



AIUla

- Crafted & Green Partner -



AIUla liegt 1.100 Kilometer entfernt von Riad, der Hauptstadt Saudi-Arabiens, im Nordwesten des Königreichs und beheimatet neben unzähligen Naturwundern viele Geheimnisse der Menschheitsgeschichte. Das riesige Gebiet, das sich über 22.561 Quadratkilometer erstreckt, umfasst üppige Oasen, hoch aufragende Sandsteinberge und altherwürdige Kulturerbe Stätten, die tausende von Jahren zurückreichen – bis zu den Königreichen Lihyan und Nabataea.

Seit einigen Jahren wird verstärkt in den Tourismus investiert und dabei vollkommen auf Nachhaltigkeit gesetzt. Die Royal Commission for AIUla (RCU) verfolgt mit dem Masterplan „Journey Through Time“ und diversen Partnerschaften, wie mit dem Radsportteam BikeExchange, einen langfristigen Plan zur Entwicklung und Umsetzung einer sensiblen, nachhaltigen Transformation der Region, um sie als eine der wichtigsten kulturellen Destinationen Arabiens auf den Empfang von Besuchern aus aller Welt vorzubereiten.

Die Strategie der RCU innerhalb des Masterplans „Journey Through Time“ basiert auf zwölf strategischen Prinzipien für Nachhaltigkeit. Mit einer Balance aus Innovation, Erbe, Umwelt, Kunst und Kultur soll das wirtschaftliche Potenzial von AIUla freigesetzt und neue Möglichkeiten für die lokale Bevölkerung geschaffen werden. Ein klarer Fokus auf Naturschutz und sanften Tourismuserlebnissen soll die sensible Entwicklung von AIUla begleiten. Ziel ist es, bis 2035 CO2-neutral zu sein und AIUla zu einem weltweiten Vorzeigemodell in puncto Umwelt und Nachhaltigkeit zu machen.

Alle umweltschonenden Maßnahmen werden in der sogenannten „AIUla Sustainability Charter“ festgehalten. Dieses Dokument enthält ein klares Bekenntnis zu einer nachhaltigen Zukunft. Zu den Schlüsselprojekten gehören unter anderem die Wiederverwendung von Wasser, die CO2-Neutralität, Initiativen für erneuerbare Energien, die Wiederanpflanzung heimischer Vegetation, die Wiederansiedlung von einheimischen Wildtieren, beispielsweise des Arabischen Leoparden, Abfallentsorgungseinrichtungen sowie nachhaltige Praktiken für Energie, Gebäude und Landwirtschaft. Was AIUla von anderen Regionen unterscheidet ist die Einrichtung einer Wachstumsgrenze, um die Kulturlandschaft zu unterstützen und zugleich sicherzustellen, dass eine zu schnelle Entwicklung die Vision von AIUla und die Charta nicht untergräbt.

